



Yad Vashem
Jerusalem
Israel

Yad Vashem-Ausstellung „Ich bin meines Bruders Hüter“



Diese Ausstellung wurde dank der Sal. Oppenheim Stiftung ermöglicht.

Feierstunde zu Ehren von drei „Gerechten unter den Völkern“

Eröffnung der Yad Vashem-Ausstellung „Ich bin meines Bruders Hüter“ (Gerechte unter den Völkern)

EINLADUNG

Dienstag, den 24. Oktober 2017 um 16:00 Uhr
Hubert Burda Saal
Jüdisches Zentrum am Jakobsplatz



BOTSCHAFT DES STAATES ISRAEL
GENERALKONSULAT DES STAATES ISRAEL



Israelitische
Kultusgemeinde
München
und Oberbayern

Israelitische
Kultusgemeinde
München und
Oberbayern

„Wer ein Menschenleben rettet,
rettet damit die ganze Welt.“

Talmud



Yad Vashem ist die nationale Holocaust-Gedenkstätte des Staates Israel in Jerusalem. Sie ist Erinnerungsstätte für die Märtyrer und Helden des Holocaust und gleichzeitig Dokumentations-, Forschungs- und Bildungszentrum.

Yad Vashem erinnert auch seit 54 Jahren im Namen des Staates Israel und des jüdischen Volkes an diejenigen Nicht-Juden, die ihr Leben riskierten, um Juden während des Holocaust zu retten. Ihnen wird der Ehrentitel „Gerechte/r unter den Völkern“ zuerkannt.

Dienstag, den 24. Oktober 2017,
um 16:00 Uhr
Hubert Burda Saal
St-Jakobs-Platz 18
80331 München

Begrüßung

Dr. h.c. Charlotte Knobloch

Präsidentin der Israelitischen Kultus-
gemeinde München und Oberbayern

Grussworte

Joachim Hermann, MdL

Der Bayerische Staatsminister
des Innern, für Bau und Verkehr

S. E. Jeremy Issacharoff

Botschafter des Staates Israel
in Deutschland

Harry Habermann

Vorstandsmitglied des Freundeskreises
von Yad Vashem in Deutschland

Laudationes

Sandra Witte

Botschaft des Staates Israel, Berlin

Yad-Vashem-Medaillen und

Urkunden für

Alois und **Maria Elsner** – posthum –
sowie **Kreszentia Hummel** – posthum –

Schlussworte

Arik Rav-On

Direktor für die deutschsprachigen
Länder, Yad Vashem

Musikalische Umrahmung

Im Anschluß lädt die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern zu einem Empfang ein.

Wir bitten um **Antwort bis 17. Oktober 2017** unter
Fax **+49 89 99888696**, oder E-Mail **rajber.events@t-online.de**

Für Rückfragen wenden Sie sich an den Freundeskreis Yad Vashem
Telefon **+49 30 81825928**

Zu Ihrer und unserer Sicherheit: Bitte zeigen Sie diese Einladung am
Einlass vor und halten Sie für mögliche zusätzliche Kontrollen einen
amtlichen Lichtbildausweis bereit.